

ANFRAGE

des Bundesrates Christoph Längle
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Finanzen bezüglich

Steuerleistungen der Vorarlberger Wirtschaft

Die Vorarlberger Wirtschaft mit ihren vielen Klein- und Mittelbetrieben trägt inzwischen eine erhebliche Steuerlast und sorgt somit für einen nicht zu unterschätzenden Anteil an den österreichischen Steuereinnahmen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen nachstehende

Anfrage

1. Wie hoch waren die über die Vorarlberger Finanzämter abgerechneten Einnahmen unter dem Titel "Einkommen- und Vermögensteuer" in den Jahren 2014 und 2015 aufgegliedert nach Quartalen und Steuerarten?
2. Wie hoch waren die über die Vorarlberger Finanzämter abgerechneten Einnahmen unter dem Titel "Umsatzsteuer" in den Jahren 2014 und 2015 aufgegliedert nach Quartalen und Steuerarten?
3. Wie hoch waren die über die Vorarlberger Finanzämter abgerechneten Einnahmen unter dem Titel "andere Abgaben" in den Jahren 2014 und 2015 aufgegliedert nach Quartalen und Steuerarten?
4. Wie hoch waren die über die Vorarlberger Finanzämter abgerechneten Einnahmen unter dem Titel "Verbrauchssteuern" in den Jahren 2014 und 2015 aufgegliedert nach Quartalen und Steuerarten?
5. Wie hoch waren die über das Finanzamt für Gebühren, Verkehrssteuern und Glückspiel abgerechneten und dem Bundesland Vorarlberg zurechenbaren Einnahmen in den Jahren 2014 und 2015 aufgegliedert nach Quartalen und Steuerarten?
6. Wie hoch ist das gesamte Steueraufkommen (Umsatzsteuer ohne Vorsteuerabzug, Einkommensteuer, Körperschaftsteuer), welches die Republik Österreich aus dem Gastgewerbe und der Hotellerie in Vorarlberg in den Jahren 2014 und 2015 generiert hat aufgegliedert nach Quartalen und Steuerarten?
7. Wie hoch ist der Betrag, der von den Vorarlberger Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern im Zuge der Arbeitnehmerveranlagung in den Jahren 2011 bis 2014 nicht geltend gemacht wurde? Bitte um exakte Aufgliederung nach Jahren.



